

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 91 (2016)
Heft: 11

Rubrik: Quiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wissen Sie es?

Man lernt nie aus – auch was Fahrzeuge, Flugzeuge und Waffen betrifft. Der SCHWEIZER SOLDAT bietet Ihnen im Quiz je zwei Fahrzeuge, Flugzeuge und Waffen an. Testen Sie Ihr Wissen und Können – Patrick Nyfeler stellt die Aufgaben.



Fahrzeug 1



Flugzeug 3



Waffe 5



Fahrzeug 2



Flugzeug 4



Waffe 6

Die MP5 ist eine vom deutschen Unternehmen Heckler & Koch (HK) entwickelte Maschinenpistole. Sie gehört neben der Uzi zu den weltweit am meisten verbreiteten Maschinenpistolen. 1964 wurde Heckler & Koch mit dem «Projekt 64» beauftragt. Die Bezeichnung «MP5» ergab sich daraus, dass diese Waffe der Bundeswehr als fünfte Maschinepistole für Tests vorgelegt wurde. Die Konstruktion orientierte sich am Pflicht- und zusammen mit den B-52H und B-1-Bomber wird die Flotte der B-1-Bomber wohl noch bis weit ins 21. Jahrhundert im Arsenal vorhanden sein. Die Flotte der B-1-Bomber wird die Flotte der B-1-Bomber wohl noch bis weit ins 21. Jahrhundert im Arsenal vorhanden sein.

Lösung 6

Die RPG-7 ist eine reaktive Panzerbüchse, die in der Sowjetunion 1961 entwickelt wurde. Sie wurde in grosser Stückzahl produziert und ist in über 40 Ländern verbreitet. Obgleich primär zum Einsatz gegen gepanzerte Ziele gedacht, kann die RPG-7 auch als improvisierte Flugabwehrwaffe gegen Helikopter eingesetzt werden, was erstmals in Afghanistan gegen sowjetische Hubschrauber praktiziert wurde. Der geringe Preis und die Verfügbarkeit machen sie zu einem bevorzugten Mittel der asymmetrischen Kriegsführung.

Lösung 5

Die Rockwell (bzw. Boeing) B-1 Lancer, ist ein überschallschneller, strategischer Langstreckenbomber mit Schwenklügeln. Die ersten Maschinen wurden 1986 übernommen und flogen Einsätze über Jugoslawien, Afghanistan und dem Irak. Weil ein Konzept für einen neuen strategischen Bomber bisher nur im Anfangsstadium existiert, wird die Flotte der B-1-Bomber wohl noch bis weit ins 21. Jahrhundert im Arsenal vorhanden sein. Die Flotte der B-1-Bomber wird die Flotte der B-1-Bomber wohl noch bis weit ins 21. Jahrhundert im Arsenal vorhanden sein.

Lösung 4

Die Hawker Typhoon war ein Kampfflugzeug, welches von der Royal Air Force im Zweiten Weltkrieg eingesetzt wurde. Sie gehörte zu den grössten und schwersten Jagdflugzeugen ihrer Zeit. Weil die Typhoon oberhalb von 6100 m nicht die nötigen Flugleistungen für die eigentlich vorgesehenen Aufgaben als Abfangjäger erreichen konnte, kam sie schliesslich erfolgreich als Jagdbomber zum Einsatz. Die Hawker Typhoon wurden für Tiefangriffe in Nordfrankreich und im Kampf in der Normandie eingesetzt.

Lösung 3

Der Jagdpanzer Hetzer G13, mit dem deutschen Jagdpanzer 38 (t) als Basis, wurde kurz nach dem Zweiten Weltkrieg in die neuformierten Jagdpanzerheiten der Schweiz aufgenommen. Es wurden bei Skoda und in BM insgesamt 158 Stück bestellt. Die verwendeten Jagdpanzer 38 wurden als «Panzerjäger G 13» bezeichnet und unterschieden sich insbesondere durch die leistungsfähigere 7,5-cm-L/48-Sturmkannonen-40 als Hauptbewaffnung sowie die getauschten Positionen der Besatzung. Die letzten Hetzer G 13 wurden 1972 ausser Dienst gestellt.

Lösung 2

Der AMX-10P ist ein amphibischer französischer Transport- und Schützenpanzer mit ABC-Schutz. Hergestellt wurde er 1973 vom Rüstungsbetrieb GIAT, um den veralteten AMX-13 VCI zu ersetzen. Die Hauptbewaffnung besteht aus einer 20-mm-Kannonen. Darüber hinaus gab es Varianten mit Panzerabwehrkanonen, Panzerabwehrkanone oder Minenwerfer sowie Führungs-10RC hat den AMX-10P als Basis, verfügt jedoch über einen 6x6-Radantrieb und eine 105-mm-Kanone.

Lösung 1